

## **Erstellung eines Straßenkatasters zur besseren Übersicht über anstehende Straßenbaumaßnahmen**

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Magistrat wird beauftragt ein Straßenkataster zu erstellen. Dieses Kataster soll folgenden Inhalt haben:

1. Zustand des Straßenbauwerks
2. Datum des erstmaligen beitragspflichtigen Ausbaus bzw. der letzten beitragspflichtigen Sanierungsmaßnahme, soweit bekannt.
3. Unverbindlicher voraussichtlicher Beitragssatz der von den Anwohnern im Falle einer beitragspflichtigen Maßnahme zu zahlen ist
4. Eine priorisierende Bewertung nach (5) Zustandsklassen
- 5.

Das Kataster soll öffentlich zugänglich gemacht werden, damit die Bürger jederzeit die Möglichkeit haben sich darüber zu informieren.

### **Begründung**

In der Stadt Biedenkopf und seinen Ortsteilen gibt es ca. 250 Straßen mit teilweise deutlich unterschiedlichem Bauzustand. Da eine Sanierungsmaßnahme für die Anwohner zum Teil mit größeren finanziellen Belastungen verbunden sein kann ist es wichtig die Anwohner frühzeitig zu informieren, dass eine Instandsetzung ihrer Straße erfolgen wird.

In welchem Jahr eine Straße saniert werden soll ist für die Bürger derzeit in keiner Weise ersichtlich und vollkommen intransparent.

Mit dem Kataster erhält der Bürger die Möglichkeit, sich im Voraus über eine anstehende beitragspflichtige Sanierungsmaßnahme zu informieren und finanzielle Vorsorge für die zu erwartenden Kosten treffen.

Bei der Erstellung des Katasters könnte die Verwaltung, wie bereits beim Thema Straßenbeleuchtung praktiziert, durch den zuständigen Fachausschuss unterstützt werden. Diese Vorgehensweise hat sich unserer Meinung nach bewährt.

Michael Miss  
BB-Fraktion

Siegfried Engelbach  
CDU-Fraktion

Uwe Plack  
FDP